



Wirtschaftspolitik

Aiwanger: "Besonderes Engagement verdient eine besondere Würdigung. Alle Medaillenträger sorgen mit Herzblut und Leidenschaft dafür, dass der Laden läuft"

28. November 2024

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger würdigte 12 Personen mit der Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft. Die Medaille wird bereits seit 1974 verliehen und ist die höchste Auszeichnung des Bayerischen Wirtschaftsministeriums. Staatsminister Aiwanger dankte allen Medaillenträgern für ihren Einsatz: "Besonderes Engagement verdient eine besondere Würdigung. Alle Medaillenträger haben sich mit Herzblut und Leidenschaft für die bayerische Wirtschaft eingesetzt. Während viele vor Verantwortung zurückschrecken, haben sie aktiv das Ruder in die Hand genommen. Damit sorgen sie dafür, dass der Laden läuft und schaffen Wertschöpfung vor Ort."

Vor allem mit Blick auf die negativen Wirtschaftsprognosen sichert Aiwanger den Unternehmerinnen und Unternehmern weiterhin die Unterstützung der Staatsregierung zu. "Es wird immer schwerer, das Geschäft am Laufen zu halten. Wir stehen hier an der Seite unserer Wirtschaft und werden nicht müde, für Entlastungen zu kämpfen - sei es für einen international wettbewerbsfähigen Unternehmenssteuersatz von 25 Prozent, für eine Abschaffung der Erbschafts- und Schenkungssteuer oder für geringere Energiekosten. Aktiv investieren wir mit der Hightech Agenda plus 5,5 Milliarden Euro in wichtige Zukunftsfelder", betonte der Minister.

Die diesjährigen Träger der Staatsmedaille sind:

- Peter Blenke, Vorstand der Wackler Holding SE, Puchheim
- Dorothee Buhmann, Gesellschafternde Geschäftsführerin, Buhmann Systeme GmbH, Immenstadt i. Allgäu

- Judith Donaubauer, Inhaberin der Firma Wilhelm Blumen aktuell e.K., Tittling
- Bernd Fürbringer, Gesellschafter der Franz Kassecker GmbH, Arzberg
- Dr. Michaela Harlander, Gründerin der genua GmbH und der Harlander Stiftung, Kirchheim bei München
- Ernst Kick, Vorstandsvorsitzender der Spielwarenmesse eG i. R., Nürnberg
- Dr. Rüdiger Leimbeck, Gründer und ehemaliger Geschäftsführer der Labor LS SE & Co. KG, Bad Kissingen
- Gunda Pauli, Gründerin der Firma Pumpentechnik und Elektro Pauli GmbH, Witzmannsberg
- Claudia Röttger-Lanfranchi, Gründerin und ehemalige Geschäftsführerin der WILAmed GmbH, Schwabach
- Andreas Schmidt, Vorstand der Bayerischen Börse AG, Augsburg
- Prof. Dr. Bernd Sonnenschein, Gründer und ehemaliger Geschäftsführer der Labor LS SE & Co. KG, Bad Kissingen
- Katrin Weinkauff, Geschäftsführerin der ELEO GmbH, Ahorn

Zusätzlich erhalten auch Hildegard Winkler (Gründerin und ehemalige Geschäftsführerin der WILAmed GmbH, Schwabach) und Frank Wöhner (Geschäftsführer der Wöhner GmbH & Co. KG, Coburg) die Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft. Da sie nicht an der Verleihung teilnehmen konnten, erfolgt die Aushändigung zu einem späteren Zeitpunkt.

Ansprechpartnerin:

Dr. Aneta Ufert

Stellv. Pressesprecherin

Pressemitteilung-Nr. 471/24



Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger mit den Preisträgern der Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft (Foto: StMWi/A. Heddergott)